



20. Geotechnik-Tag in München

Geotechnik Zusammenwirken von Forschung und Praxis

Leitung:

Prof. Dr.-Ing. Roberto Cudmani

Lehrstuhl und Prüfamt für Grundbau,
Bodenmechanik, Felsmechanik und Tunnelbau
Zentrum Geotechnik
Technische Universität München

Tagungsort:

HOCHSCHULE MÜNCHEN,
Aula

Karlstraße 6, 80333 München

Freitag, 15. März 2024

8:30 bis 18:00 Uhr

Aufgrund des Ausfalls unseres Audimax als Veranstaltungsort und die Schwierigkeiten einer passenden Lokalität zu finden, stand die diesjährige Tagung lange Zeit auf der Kippe. Mit der großartigen Unterstützung der Hochschule München, und insbesondere von Kollegen Prof. Kellner ist es uns jedoch gelungen, einen gleichwertigen Konferenzsaal unweit vom Stammgelände der TUM zu finden. Hinter dem Motto „Zusammenwirken zwischen Forschung und Praxis in der Geotechnik“ sind wir auf die Suche nach spannenden Beiträgen aus der angewandten Forschung und anspruchsvollen Bauvorhaben gegangen und sind schnell fündig geworden!

Im ersten Block stehen zunächst zwei interessante und aktuelle Beiträge aus der angewandten Forschung des Zentrum Geotechnik im Blickpunkt, die sich mit der Modellierung des thermo-mechanischen Verhaltens von gefrorenen Böden und dem Einsatz von Injektionen zur Erzeugung von Hebungen in grobkörnigen Böden beschäftigen. In einem praxisorientierten Beitrag lernen wir die besonderen ingenieurgeologischen Herausforderungen des U-Bahn-Baus in München kennen.

Der zweite Vormittagsblock wird dem langjährigen Betriebsleiter des Zentrum Geotechnik, Dr. Dirk Heyer gewidmet, der Ende 2023 nach mehr als drei Jahrzehnten leitender Tätigkeit in die Ruhephase seiner Altersteilzeit ging. In seinem Vortrag setzt er sich mit der Nachhaltigkeit im Erdbau auseinander, ein Thema, das stets im Fokus seiner akademischen und Gremientätigkeit stand. Der anschließende Vortrag ermöglicht einen Einblick in die zukünftigen Herausforderungen des Erdbaus und knüpft optimal an den ersten Beitrag an. Am Ende des Blocks erfahren wir die Versagensursache eines auf CSV-Säulen gegründeten Straßendamms.

Die ersten zwei Beiträge nach der Mittagspause widmen sich der dynamischen Bodenverdichtung unter besonderer Berücksichtigung der Wechselwirkung zwischen Maschine und Boden. Im ersten Beitrag liegt der Fokus auf der Steuerung und Optimierung der Tiefendruckverdichtung, im zweiten auf der Entwicklung und Erprobung einer neuartigen FDVK für Vibrationswalzen. Der Block wird abgeschlossen durch einen Beitrag über innovative digitale Methoden der Qualitätskontrolle beim Bodenmischen.

Im letzten Block lernen wir zunächst, die Standsicherheit langsam rutschender Erdmassen zu beurteilen. Im anschließenden Vortrag wird über die Planung einer ungewöhnlich komplexen Eisenbahnüberführung in Rosenheimer Seeton berichtet. Mit dem abschließenden Beitrag beschäftigen wir uns methodisch mit der Erzielung der Nachhaltigkeit im Ingenieurbau.

Der Geotechnik-Tag findet wieder in Abstimmung mit der Bayerischen Ingenieurekammer Bau, dem Bayerischen Bauindustrieverband und der Deutschen Gesellschaft für Geotechnik (DGGT) statt, die die Veranstaltung ideell unterstützen.

Die Anerkennung als Fortbildungsveranstaltung durch die Bayerische Ingenieurekammer-Bau ist beantragt.

TAGUNGSPROGRAMM

8:30 Eintreffen der Teilnehmer

8:45 Eröffnung und Grußworte

Grundlagenforschung und baupraktische Untersuchungen zu gefrorenen Böden am Zentrum Geotechnik TUM-ZG
Ulrich Schindler, M.Sc.; Prof. Dr.-Ing. Roberto Cudmani, Technische Universität München, Zentrum Geotechnik (TUM-ZG)

Experimentelle und numerische Untersuchungen zur Ausführung von Hebungsinjektionen in grobkörnigen Böden
*Martin Sailer M.Sc., EDR GmbH, München
Prof. Dr.-Ing. Jochen Fillibeck, Prof. Dr.-Ing. Roberto Cudmani, Technische Universität München, Zentrum Geotechnik*

Ingenieurgeologische Schlüsselprobleme beim U-Bahnbau in München – Erfahrungen und Ausblick
Dr. Marcus Scholz, Frank Frischeisen, Landeshauptstadt München, Baureferat, Hauptabteilung Ingenieurbau

10:30 –
11:00 Pause mit Kaffee

Aspekte der Nachhaltigkeit im Erdbau
Dr.-Ing. Dirk Heyer, Technische Universität München, Zentrum Geotechnik

Aktuelle und zukünftige Herausforderungen im Erdbau
Dr.-Ing. Emanuel Birle, Technische Universität München, Zentrum Geotechnik

Versagen der Dammkonstruktion der BAB A 20 bei Tribsees
Prof. Dr.-Ing. Maik Schüßler, Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin

12:30 –
14:00 Mittagspause mit Imbiss

Anpassung des Bewegungsverhaltens eines Modellrüttlers als Grundlage zur Optimierung der Rütteldruckverdichtung
*Marylin Hell, M.Sc., Keller Holding GmbH, Offenbach,
Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Wehr, Fachhochschule Erfurt*

Neue Entwicklungen in der FDVK mit Vibrationswalzen
*Assistant Prof. Dr. Johannes Pistor, Dr. Mario Hager, Univ.Prof. Dr. Dietmar Adam, TU Wien, Institut für Geotechnik
Priv.Do. Dr. Fritz Kopf, FCP - Fritsch, Chari & Partner ZT GmbH*

Bodenmischen vom Ponton - Einsatz digitaler Methoden zur Qualitätssicherung
Jonas Gottwald, Marcus Daubner und Karsten Beckhaus, BAUER Spezialtiefbau GmbH, Schrobenhausen

15:30 –
16:00 Pause mit Kaffee

16:00 **Sicherheitsbewertung von langsamen Großmassenbewegungen - Sicherheitszahl versus Bewegungsrate**
Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Roman Marte, Hannes Ramoser, Institut für Bodenmechanik, Grundbau und Numerische Geotechnik, Technische Universität Graz

Die Eisenbahnüberführung BW8.2 - eine herausfordernde Baumaßnahme im Rosenheimer Seeton

Dipl.-Ing. Christian Schwab, Geolink Geotechnik GmbH, Mainz
Dr.-Ing. Daniel Rebstock, Technische Universität München, Zentrum Geotechnik
Dipl.-Ing. Alexander Zett, Dipl.-Ing. Bernhard Gehrman, Staatliches Bauamt Rosenheim
Dipl.-Ing. Albert Neumair, Konstruktionsgruppe Bauen AG, Kempten

Planungsprinzipien zur Erzielung von Nachhaltigkeit im Ingenieurbau

Prof. Dr.-Ing. Konrad Nübel, Aileen Schubert, Marcel Schlicke, Lehrstuhl für Bauprozessmanagement, Technische Universität München

17:30 Ausklang im Foyer

Hinweise für Tagungsteilnehmer

Tagungsleitung:

Prof. Dr.-Ing. Roberto Cudmani, Ordinarius
Lehrstuhl und Prüfamf für Grundbau, Bodenmechanik, Felsmechanik und Tunnelbau der Technischen Universität München

Kosten / Teilnehmergebühr:

Standard / Vollzahler	200 €
Rentner	70 €
Studierende	50 €

Nach Abschluss der Online-Anmeldung wird eine elektronische Rechnung mit Angabe der Zahlungsmodalitäten übersandt.

Der Betrag ist mit Anmeldung fällig. Bei nicht rechtzeitigem Zahlungseingang ist eine Teilnahme u. U. aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl nicht möglich.

Bei Rücktrittsmeldung bis zum 10. März 2024 werden die Teilnehmergebühren abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 40 € zurückerstattet. Spätere Stornierungen können nicht mehr berücksichtigt werden. Die Benennung einer Ersatzperson ist möglich.

Studierende und wissenschaftliche Mitarbeitende der TU München und der Hochschule München können kostenfrei teilnehmen. Eine Online-Anmeldung ist jedoch erforderlich.

Korrespondenz:

TU München, Zentrum Geotechnik
z. Hd. Herrn Dipl.-Ing. Gerhard Bräu
Franz-Langinger-Str. 10, 81245 München
Telefon: 089/289-27139 oder: - 27131
Email: gerhard.braeu@tum.de

Verpflegung:

In der Mittagspause wird ein Imbiss in der Sub-Aula unmittelbar unter dem Vortragsraum angeboten. Hier werden in den Pausen auch Erfrischungsgetränke bereitgestellt.

Tagungsunterlagen:

Schriftfassungen der Beiträge werden den Teilnehmer nach der Tagung auf unserer Internetseite zur Verfügung gestellt.

Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt online über folgende Internetseite:

<https://www.events.tum.de/frontend/index.php?sub=204>

Da Ihre Zugangsdaten aus den Vorjahren noch im System hinterlegt sind, erlaubt dies eine schnelle und vereinfachte Registrierung. Verwenden Sie bitte nach Möglichkeit die Zahlung mit Kreditkarte, um einen zeitgerechten Zahlungseingang zu gewährleisten.

Das Teilnehmerverzeichnis wird am 10. März 2024 abgeschlossen.

Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl aus feuerpolizeilichen Gründen beschränkt ist. Wir bitten daher um rechtzeitige Anmeldung und Zahlungsanweisung.

AKTUELLE INFORMATIONEN

zur Veranstaltung entnehmen Sie bitte auch unserer Internetseite:

<https://www.cee.ed.tum.de/gbft/startseite/>

Tagungsort und Anreise:

Hochschule München (HM) - Aula, Karlstraße 6, 80333 München

Einen Umgebungsplan der Hochschule München sowie Anfahrtshinweise finden Sie unter: https://www.hm.edu/studium_1/im_studium/rund_ums_studium/campus/karlstrasse.de.html

Es wird empfohlen, öffentliche Verkehrsmittel zu benutzen (Mit den Trambahnen 27/28 (Scheidplatz) bis Haltestelle „Ottostraße“ oder mit der Tram 19 (St.-Veit-Straße) bis Haltestelle „Lenbachplatz“, da im Bereich der HM nur sehr wenige öffentliche Parkplätze verfügbar sind.



Zimmerreservierungen:

Die Teilnehmer werden gebeten, möglichst frühzeitig die Reservierungen für Hotelzimmer selbst oder über das Fremdenverkehrsamt München (Tel. 089/233-96500, Telefax 089/233-30233, www.muenchentourist.de) vorzunehmen. Preisgünstig sind oft Buchungen über Internet-Reservierungssysteme, z. B. www.hrs.de oder www.booking.com.

Bitte benutzen Sie ausschließlich die
Online-Registrierung
über folgende Internetseite:

<https://www.events.tum.de/frontend/index.php?sub=204>